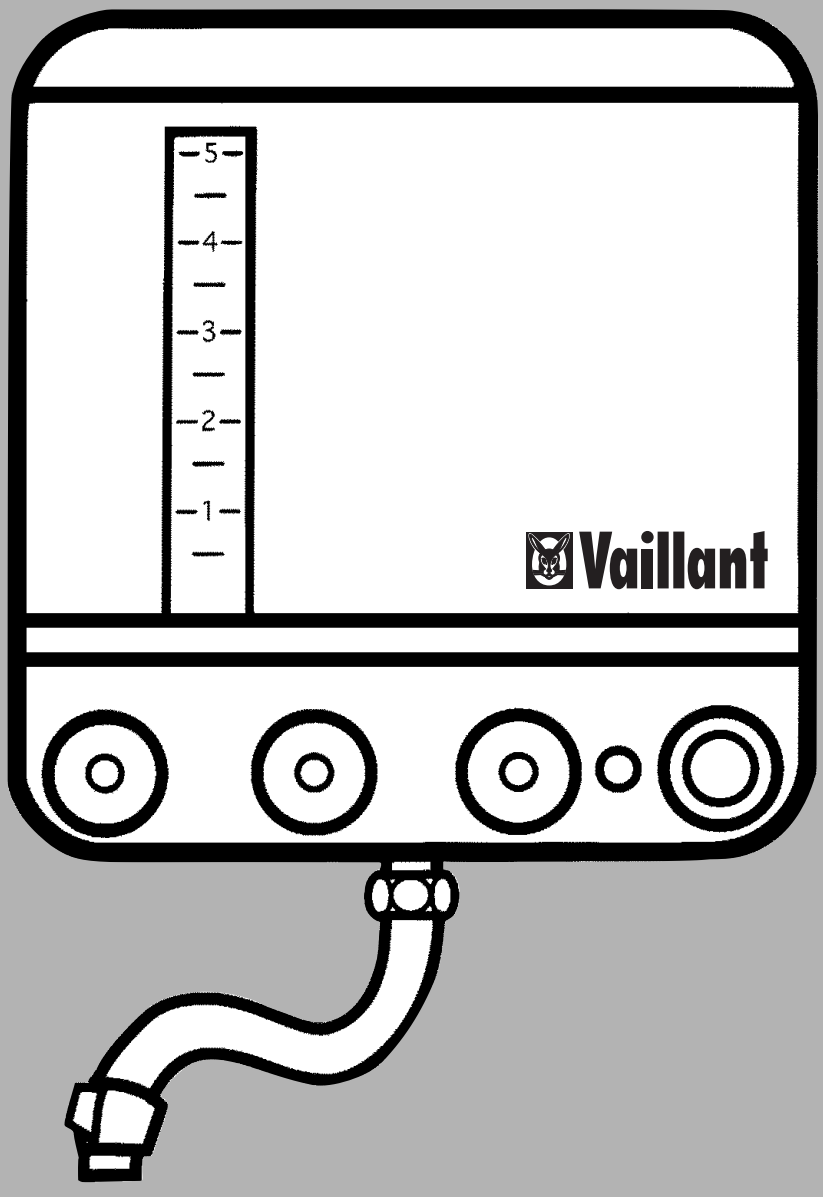
BEDIENUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNG

Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L



Vaillant

INHALT

**Verehrte Kundin,
geehrter Kunde!**

Mit Ihrem Elektro-Kochendwassergerät haben Sie ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Vaillant erworben. Bitte lesen Sie vor Gebrauch Ihres VEK 5 L die Kapitel


Allgemeines


Bedienung


**Recycling
Entsorgung**

sorgfältig durch. Klappen Sie dabei die Einschlagseite 3 auf.
Die weiteren Kapitel dieser Anleitung sind für den Fachhandwerker bestimmt, der für die Installation und Erstinbetriebnahme verantwortlich ist.

Bedienungsanleitung für den Benutzer

Seite

Allgemeines

Aufbau 3
Hinweise, Handelszeichen, Typenübersicht 4
Anwendung, Funktion, Vorschriften 5

Bedienung

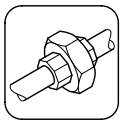
Warmwasser bereitstellen und zapfen 6
Entkalkung, Pflege, Inspektion, Störungsbehebung 7
Werksgarantie 8

Recycling, Entsorgung

Geräterecycling 9
Verpackungsrecycling 9

Installationsanleitung für den Installateur

Seite

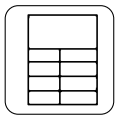
Installation

Vorbereitung, Montage 10
Wasseranschluß, Erstinbetriebnahme.....11

Inspektion

Durchführung, Ersatzteile 12
Werksgarantie.....12

Werkskundendienst

In Deutschland 13
In Österreich 13

Geräte-Information

Technische Daten .....Rückseite

ALLGEMEINES

Aufbau

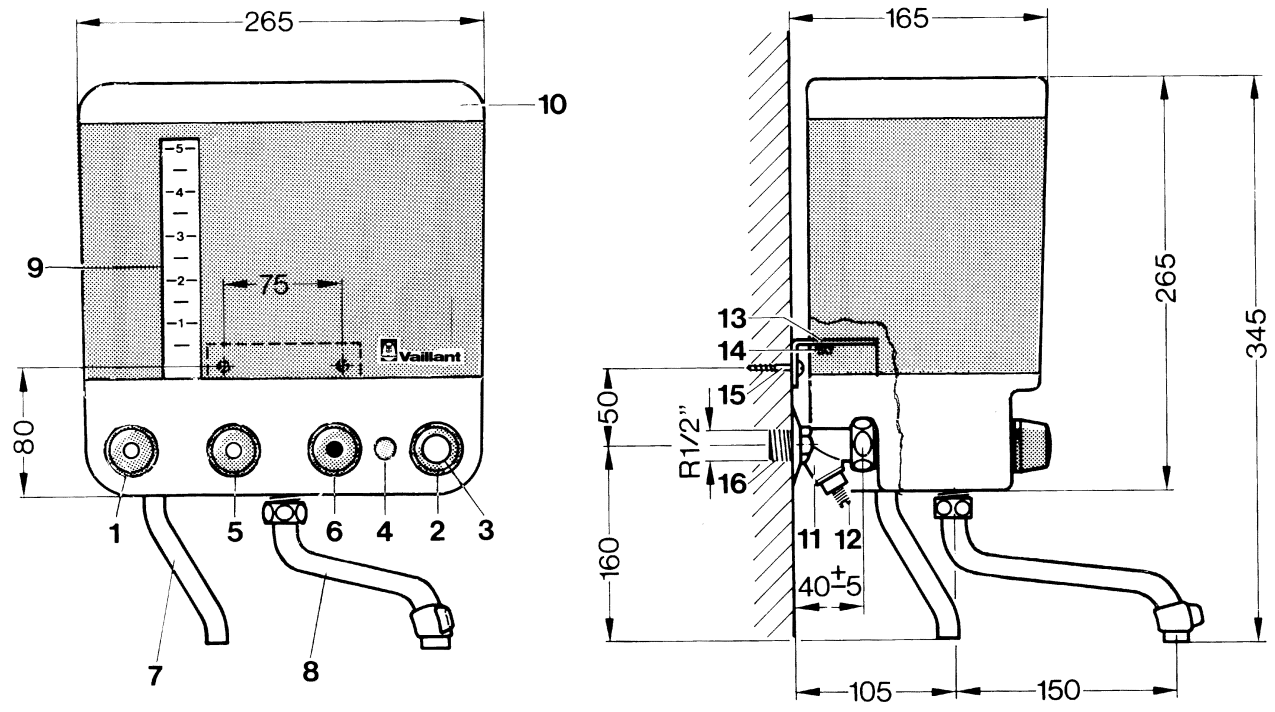


Abb. 1 Aufbau und Abmessungen in mm und Zoll, erforderlicher Abstand nach oben und zu beiden Seiten: 20 mm

1 Füllventil
(lichtgraue Kennzeichnung)
zum Füllen des VEK 5 L

2 Temperaturwähler
(mit Wählsymbolen) für die stufenlose Einstellung der Auslauftemperatur

3 Drucktaste (rot)
zur Einschaltung des Geräteheizkörpers

4 Kontrollampe (rot)
leuchtet während der Aufheizung

5 Warmwasser-Zapfventil
(rote Kennzeichnung)
für Warm- und Kochendwasser

6 Kaltwasser-Zapfventil
(blaue Kennzeichnung)
für Direktzapfen von kaltem Leitungswasser

7 Überlaufrohr
für Dampf und Wasser

8 Schwenkauslauf
zur Wasserentnahme

9 Inhaltsanzeige
für Wassermengen in Litern

10 Gerätedeckel
abnehmbar zur Entkalkung

11 Kaltwasser-Absperrventil
zum Schließen der Leitungswasserzuführung
(dem VEK 5 L beigepackt)

12 Absperrschraube
zum Öffnen und Schließen der Verbindung zum Kaltwasserleitungsnetz
(nach unten montieren)

13 Befestigungsbügel
am VEK 5 L angebracht

14 Befestigungsschrauben
zur Montage des VEK 5 L auf dem Befestigungsbügel
(dem VEK 5 L beigepackt)

15 Holzschrauben
für Dübel Ø 5 mm
(dem VEK 5 L beigepackt)

16 Kaltwasseranschluß
R 1/2

ALLGEMEINES

Hinweise

Erstinstallation

Das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L muß vom anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung der bestehenden Vorschriften, Regeln und Richtlinien verantwortlich ist.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L dient zur Bereitung von heißem Wasser zum Spülen oder kochendem Wasser zur Getränkebereitung. Der VEK 5 L ist geeignet für alle Wasserhärtegrade.

Werksgarantie

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Anleitung

Bitte lesen Sie alle in dieser Anleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch.

Bewahren Sie diese Anleitung bitte sorgfältig auf, und geben Sie sie gegebenenfalls an den Nachbesitzer weiter.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Handelszeichen

CE

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, daß das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L gemäß nachstehender Tabelle die grundlegenden Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 73/23/EWG des Rates) sowie der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG des Rates) erfüllt.

Deutsche Warenzeichen
VEK® Vaillant®

Typenübersicht

Gerätebezeichnung	Vaillant Art.-Nr.	Farbe	Inhalt [l]	Leistungsaufnahme [kW]	Netzspannung [V~]	Ausführung
VEK® 5 L	5122 5123 5124	weiß/ hellgrau beige/ braun weiß	5	2,4	220 … 230	Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L mit Intervall-Fortkochautomatik, Trockengehschutz, Kontrollampe, Summer für Kochendwassermeldung, Kaltwasser-Absperrventil, Schwenkauslauf, Befestigungsbügel

Anwendung

Das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L mit 5 l Inhalt dient zur Bereitung von heißem Wasser zum Spülen oder kochendem Wasser zur Getränkebereitung in Büro oder Küche. Es darf nur zur Erwärmung von Trinkwasser verwendet werden und ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke innerhalb geschlossener und frostfreier Räume geeignet.

Das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L läßt sich problemlos und platzsparend installieren, da Zapfventil und Temperaturwähler eingebaut sind, Schwenkauslauf sowie Befestigungsbügel mit Schrauben dem Gerät beigepackt sind. Es ist sowohl an Unterputz- als auch an Aufputzinstallation anschließbar; auch ein Waschmaschinen-Anschlußventil kann angebracht werden.

Funktion

Die Wassertemperatur läßt sich stufenlos einstellen. Während der Aufheizzeit leuchtet die Signallampe.

Nach Erreichen der eingestellten Wassertemperatur schaltet die Geräteheizung aus.

Bei Temperaturwählerstellung „Fortkochautomatik" ertönt bei kochendheißem Wasser der Summer. Der VEK wird intervallmäßig ein- und ausgeschaltet. Dadurch werden Dampfbildung und Kalkablagerungen gering gehalten.

Vorschriften

Voraussetzungen

Die Installation und Erstinbetriebnahme des VEK 5 L darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.

Von diesem sind insbesondere folgende Gesetze, Vorschriften und Normen zu berücksichtigen:

In Deutschland

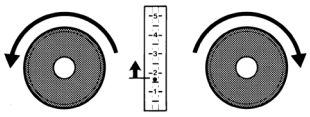
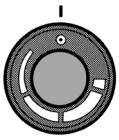
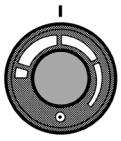
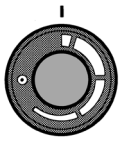
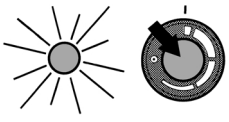
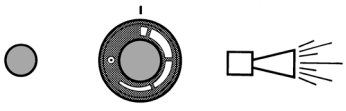
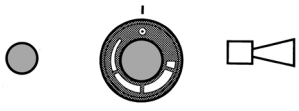
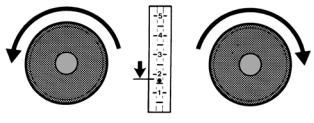
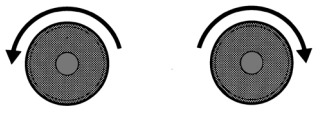
- Gesetz zur Einsparung von Energie (EnEG) und die dazu erlassene „Verordnung über energiesparende Anforderungen an heizungstechnische Anlagen und Brauchwasseranlagen (Heizungsanlagen-Verordnung – HeizAnlV)"
- Vorschriften des VDE, insbesondere VDE 0100 „Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannung bis 1000 V" und der örtlichen Versorgungsunternehmen
- DIN 1988 „Trinkwasser-Leitungsanlagen in Grundstücken"

In Österreich

- Vorschriften des ÖVE
- Vorschriften der Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU)
- Vorschriften der Wasserversorgungsunternehmen
- örtliche Bestimmungen

BEDIENUNG

Warmwasser bereitstellen und zapfen

Am VEK 5 L sichtbar	Bedienungsschritte	Nutzen für Sie
	Bitte halten Sie die nachstehende Reihenfolge der Bedienung ein.	
	**1. Füllen** Drehen Sie das Füllventil (1) auf. Schließen Sie das Füllventil (1) wieder.	Der rote Schwimmer der Inhaltsanzeige (9) zeigt die eingefüllte Wassermenge in Liter an. Sie können bis zu 5 Liter Wasser einfüllen. Füllen Sie bitte mindestens 0,5 Liter ein.
	2. Wassertemperatur einstellen	
 aus	Stellen Sie den Temperaturwähler (2) auf den linken Anschlag.	Der VEK 5 L schaltet aus, die Kontrollampe (4) erlischt.
 warm	Drehen Sie den Temperaturwähler (2) im Uhrzeigersinn nach rechts.	Sie können die Wassertemperatur stufenlos wählen – je breiter der Schweif unter der Markierung „I", um so wärmer wird das Wasser.
 kochendheiß (Fortkoch-Automatik)	Drehen Sie den Temperaturwähler (2) im Uhrzeigersinn nach rechts bis zum Anschlag.	Sie werden kochendheißes Wasser erhalten; der VEK 5 L wird intervallmäßig ein- und ausgeschaltet.
	**3. Einschalten** Drücken Sie die Drucktaste (3) ein, die Kontrollampe (4) leuchtet.	Der VEK 5 L heizt auf.
	Die Kontrollampe (4) erlischt.	Die eingestellte Wassertemperatur ist erreicht, die Aufheizung beendet.
	Bei Temperaturwähler (2) auf „kochendheiß" leuchtet die Kontrollampe (4) in Intervallen. Der Summer ertönt.	Sie erhalten kochendheißes Wasser, auch wenn bei vorübergehend abgeschalteter Heizleistung das Wasser nicht „brodelt" und die Kontrollampe nicht leuchtet.
	**4. Ausschalten** Stellen Sie den Temperaturwähler (2) auf **0**, die Kontrollampe (4) und der Summer schalten aus.	Sie können den VEK 5 L auch vor Erreichen der eingestellten Temperatur durch Drehung des Temperaturwählers (2) nach **0** ausschalten.
	**5. Warmwasser zapfen** Drehen Sie das Warmwasser-Zapfventil (5) zur Wasserentnahme auf; dann schließen Sie es wieder.	Der VEK 5 L entleert sich über den Schwenkauslauf (8). Vor Leerzapfen des Wasserinhalts den Temperaturwähler (2) auf **0** zurückdrehen.
	**6. Kaltwasser zapfen** Drehen Sie das Kaltwasser-Zapfventil (6) zur Wasserentnahme auf; dann schließen Sie es wieder.	Kaltes Leitungswasser strömt aus dem Schwenkauslauf. Sie können kaltes Leitungswasser entnehmen oder dem heißen Wasser beimischen.

VEK 21/1 X

Entkalkung

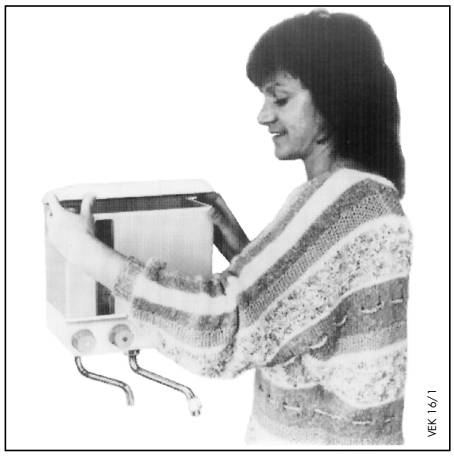


Abb. 2 Gerätedeckel abheben



Abb. 3 Entkalkungsmittel einfüllen

Der Zeitpunkt für eine erforderliche Entkalkung erkennen Sie an der Trübung der Inhaltsanzeige des VEK durch Kalkablagerungen. Die Kalkablagerungen müssen Sie mit einem geeigneten Entkalkungsmittel entfernen, um eine Überhitzung des Heizkörpers zu vermeiden. Sie können Essig oder handelsübliche Entkalkungsmittel (z. B. Cillit) benutzen. Auf keinen Fall sollten Sie verdünnte Salzsäure verwenden, da diese die Bauteile angreift.

Gehen Sie vorsichtig mit dem Entkalkungsmittel um, da es Stoffe, Möbel usw. angreifen kann. Vermeiden Sie, daß Außenteile des VEK mit dem Entkalkungsmittel in Berührung kommen.

Nehmen Sie die Entkalkung bitte in der nebenstehenden Reihenfolge vor.

Danach ist das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L wieder betriebsbereit. Sollte der Kalkansatz nicht restlos entfernt sein, können Sie den Reinigungsvorgang wiederholen.

1. Füllen Sie den VEK 5 L mit ca. 1 l Wasser auf.
2. Heben Sie den Gerätedeckel ab: Dazu drücken Sie dessen vordere Griffleiste bis zur Ausrastung nach oben (siehe Abb. 2); anschließend heben Sie den hinteren Teil des Gerätedeckels an.
3. Füllen Sie Entkalkungsmittel in den VEK 5 L ein (Abb. 3).
4. Setzen Sie den Gerätedeckel wieder auf.
5. Stellen Sie den Temperaturwähler auf warm und schalten den VEK ein, wie auf Seite 6 gezeigt. Lassen Sie das Entkalkungsmittel eine Stunde wirken.
6. Füllen Sie das Gerät bis zum Überlauf auf. Schalten Sie es erneut in Mittelstellung des Temperaturwählers ein. Lassen Sie das Entkalkungsmittel eine Stunde wirken.
7. Spülen Sie das Entkalkungsmittel aus: Dazu öffnen Sie bei geschlossenem Warmwasser-Zapfventil (5) das Füllventil (1). Lassen Sie das Wasser ca. 5 Minuten durchfließen. Entleeren Sie den VEK.

Pflege, Inspektion, Störungsbehebung

Pflege

Das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L braucht so gut wie keine Pflege. Sämtliche Innenteile sind gegen Einflüsse von außen geschützt. Es genügt, wenn Sie den Außenmantel und die Chromteile ab und zu mit einem feuchten Tuch, evtl. mit Seifenwasser, reinigen.

Inspektion

Je nach Wasserqualität, gewählter Wassertemperatur und Warmwasserbedarf fällt Kalk aus. Dieser kann bei offenen Geräten zu einem Druckanstieg bis zur Zerstörung des Gerätes führen. Durch eine regelmäßige Inspektion/Entkalkung wird dies vermieden.

Störungsbehebung

Bei Störungen trennen Sie den VEK vom Netz, indem Sie den Netzstecker herausziehen.

Lassen Sie die Störung nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben. Denn nur eine fachgerechte Behandlung des Gerätes schützt Sie vor Schäden.

Bitte nehmen Sie keinesfalls selbst Eingriffe im Gerät vor.

Ausgediente Geräte machen Sie sofort unbrauchbar; dazu ziehen Sie den Netzstecker heraus, und trennen Sie das Anschlußkabel möglichst dicht am Gerät durch.



BEDIENUNG

Werksgarantie

Vaillant räumt Ihnen als Eigentümer des Gerätes diese Werksgarantie zusätzlich zu den Ihnen zustehenden gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen ein, die Sie nach Ihrer Wahl gegen den Verkäufer des Gerätes geltend machen können.

Die Garantiezeit beträgt ein Jahr, beginnend am Tage der Installation. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, übernehmen wir keine Verantwortung.

Werksgarantie gewähren wir nur nach Installation des Gerätes durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Werden Arbeiten an dem Gerät nicht von unserem Werkskundendienst vorgenommen, so erlischt die Werksgarantie, es sei denn, die Arbeiten sind von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt worden.

Die Werksgarantie erlischt ferner, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.

Nicht umfaßt sind von der Werksgarantie Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, z. B. Ansprüche auf Schadenersatz.

Diese Werksgarantie gilt nur in der Bundesrepublik Deutschland.

Geräterecycling

Bei Vaillant Produkten sind späteres Recycling und ihre Entsorgung bereits Bestandteile der Produktentwicklung. Vaillant Werksnormen legen strenge Anforderungen fest.

Ihr Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L besteht u. a. aus metallischen Werkstoffen, die in Stahl- und Hüttenwerken wieder eingeschmolzen werden können und dadurch nahezu unbegrenzt wiederverwertbar sind. Die verwendeten Kunststoffe sind gekennzeichnet, so daß eine Sortierung und Fraktionierung der Materialien zum späteren Recycling vorbereitet sind.

Bei der Auswahl der Werkstoffe werden die stoffliche Wiederverwertbarkeit, die Demontierbarkeit und Trennbarkeit von Werkstoffen und Baugruppen ebenso berücksichtigt wie Umwelt- und Gesundheitsgefahren beim Recycling und Entsorgung der unvermeidbaren Anteile nicht verwertbarer Reststoffe.

Verpackungsrecycling

Vaillant hat die Transportverpackungen der Geräte auf das Notwendige reduziert. Bei der Auswahl der Verpackungsmaterialien wird konsequent auf die mögliche Wiederverwertung geachtet. Die hochwertigen Kartonagen sind schon seit langem ein begehrter Sekundärrohstoff der Pappe- und Papierindustrie.

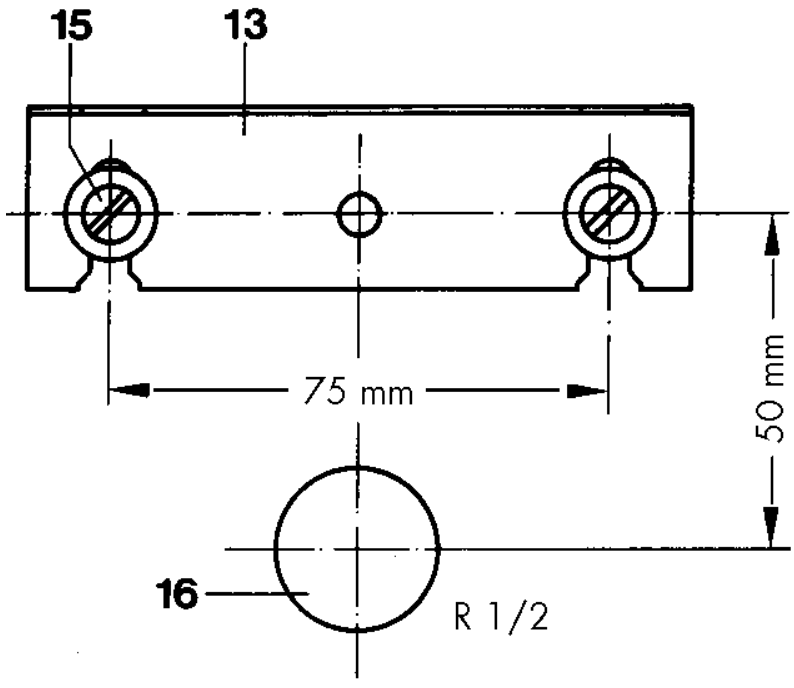
Das verwendete EPS (Styropor®) ist zum Transportschutz der Produkte erforderlich. EPS ist zu 100 % recyclefähig und FCKW-frei.

Auch die Folien und Umreifungsbänder sind aus recyclefähigem Kunststoff.

INSTALLATION

Vorbereitung

Montageschablone



13 Befestigungsbügel
15 Holzschrauben
16 Kaltwasseranschluß

VEK 6/1

Abb. 4 Montage des Befestigungsbügels (Montageschablone)

Mitgelieferte Teile

Dem Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L werden mitgeliefert:

a) Montageschablone (Abb. 4)

b) Kaltwasser-Absperrventil (11)

c) Befestigungsbügel (13) mit 2 Holzschrauben (15)

d) Befestigungsschrauben (14)

Anbringungsort

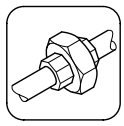
Das Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L muß in einem frostfreien Raum montiert werden. Er ist so zu montieren, daß das Gerät zu Bedienung und Wartung leicht zugänglich ist, jedoch seine heißen Teile - wie Wasserbehälter, Schwenkauslauf (8), Überlaufrohr (7) - vor unbeabsichtigter Berührung geschützt sind. Dabei sind die Mindestwandabstände nach oben und zu beiden Seiten von je 2 cm zu berücksichtigen.

Montage

Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.

Der VEK 5 L ist senkrecht - wie in Abbildung 1 gezeigt - aufzuhängen. Dazu liegt dem VEK 5 L eine Montageschablone (Abb. 4) bei.

Die Befestigungselemente (Schrauben, Dübel usw.) für die Geräteaufhängung sind unter Berücksichtigung des Gerätegewichtes und der Wandbeschaffenheit festzulegen bzw. bei mitgelieferten zu überprüfen.



Wasseranschluß

Anschluß an Unterputzinstallation

Am Kaltwasseranschluß (16) die mitgelieferte Montageschablone aufstecken, wie in Abb. 4 gezeigt. Die Befestigungspunkte anreißen, zwei Bohrungen Ø 5 mm waagerecht und symmetrisch über dem Kaltwasseranschluß anbringen; Dübel einsetzen. Das Kaltwasser-Absperrventil (11) mit Absperrschraube (12) nach unten anbringen.

Den Befestigungsbügel (13) vom VEK 5 L nehmen. Dazu die Befestigungsschrauben (14) lösen, jedoch nicht herausdrehen.

Den Befestigungsbügel (13) - wie in Abbildung 4 gezeigt - mit den beiden Holzschrauben (15) in der Wand befestigen.

Anschluß an Aufputzinstallation

Bei Anschluß an Aufputzinstallation wird ein handelsüblicher R 1/2 - Deckenwinkel benötigt.

Der Gewindestutzen des Kaltwasser-Absperrventils (11) wird auf 10 mm bis 12 mm gekürzt und auf den Deckenwinkel aufgeschraubt.

Nun wird das Kaltwasser-Absperrventil (11) an den Boiler angebracht.

Den Befestigungsbügel (13) auf den erforderlichen Wandabstand einstellen und den VEK 5 L mit dem Deckenwinkel, entsprechend vorstehendem Abschnitt, montieren.

Anschluß eines WAS-Ventils

Ein weiteres Gerät (z. B. Waschmaschine oder Spülmaschine) kann mit demselben Kaltwasseranschluß (16) wie der VEK 5 L verbunden werden. Dazu ist ein handelsübliches Waschmaschinen-Anschlußventil (WAS-Ventil „Elektro-Kurz") mit einem Baumaß bis 30 mm erforderlich. Der Gewindestutzen des Kaltwasser-Absperrventils (11) wird auf 10 bis 12 mm gekürzt und auf das WAS-Ventil in den R 1/2-Kaltwasseranschluß (16) eingeschraubt. Der Befestigungsbügel (13) ist auf den erforderlichen Wandabstand einzustellen und der VEK 5 L auf das Kaltwasser-Absperrventil (11) mit WAS-Ventil, wie vorstehend beschrieben, zu montieren.

Erstinbetriebnahme

Durchführung

Das Kaltwasser-Absperrventil (11) wird geöffnet, indem die Absperrschraube (12) nach links gedreht wird. Danach wird der Temperaturwähler (2) auf **0** gedreht und der Netzstecker in die Schutzkontaktsteckdose eingesteckt. Um Schmutz, z. B. Montagerückstände, zu entfernen, ist der VEK gut durchzuspülen.

Danach ist der VEK 5 L mit etwa ein Liter Wasser zu füllen.

Seine Funktion bei der Bereitung von warmem sowie kochendem Wasser ist entsprechend Kapitel „Bedienung", Seite 6, zu prüfen.

Benutzer unterrichten

Nach der Erstinbetriebnahme ist dem Benutzer die Bedienung und Pflege des VEK 5 L zu erklären und ihm diese Anleitung zu übergeben.



INSPEKTION

Durchführung

Je nach Wasserqualität, gewählter Wassertemperatur und Warmwasserbedarf fällt Kalk aus. Dieser kann bei offenen Geräten wie dem Vaillant Elektro-Kochendwassergerät VEK 5 L zu einem Druckanstieg bis zur Zerstörung des VEK 5 L führen. Deshalb ist der Benutzer darauf hinzuweisen, daß der VEK 5 L, je nach Härte des Wassers und Benutzungsintensität, entsprechend Kapitel „Bedienung", Seite 7, zu entkalken ist; spätestens dann, wenn die Inhaltsanzeige (9) trübe wird.

Im Störungsfall ist der VEK 5 L vom Netz zu trennen, d. h. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Die Behebung der Störung ist von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchzuführen. Keinesfalls dürfen Eingriffe im VEK 5 L vom Benutzer selbst vorgenommen werden.

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen, dazu Netzstecker ziehen und Anschlußkabel durchtrennen. Das Gerät ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Ersatzteile

Um alle Funktionen des Vaillant Gerätes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

Bei Beschädigung der Anschlußleitung muß diese durch die Vaillant Spezialleitung, Ersatzteilnummer 081225, ersetzt werden.

Aufstellung eventuell benötigter Ersatzteile enthalten die jeweils gültigen Ersatzteil-Kataloge.

Auskünfte erteilen die auf Seite13 aufgeführten Vaillant Werkskundendienststellen.

Werksgarantie

Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie zu den im Kapitel „Bedienung", Seite 8, genannten Bedingungen ein.

Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst ausgeführt.

Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

WERKSKUNDENDIENST



In Deutschland

Vaillant GmbH u. Co.

Hier finden Sie eine Aufstellung der Telefonnummern unseres Werkskundendienstes.

Alle Fernsprechanschlüsse sind mit Anrufbeantwortern ausgerüstet, die außerhalb der Geschäftszeiten Nachrichten (z. B. Aufträge) entgegennehmen.

Aachen	02 41 / 9 46 8-1 50
Berlin	0 30 / 9 86 03-1 50
Bielefeld	05 21 / 9 32 36-50
Bremen	0 40 / 5 00 65-1 50
Chemnitz	03 42 92 / 61-1 50
Dortmund	02 31 / 96 92-1 50
Dresden	03 42 92 / 61-1 50
Düsseldorf	0 21 02 / 4 22-1 50
Erfurt	03 42 92 / 61-1 50
Frankfurt/M.	0 69 / 9 42 27-1 50
Freiburg	07 11 / 90 34-1 50
Hamburg	0 40 / 5 00 65-1 50
Hannover	05 11 / 74 01-1 50
Kassel	05 61 / 95 88-6 50
Koblenz	02 61 / 9 27 39 50
Köln	0 22 34 / 9 57 43-50
Leipzig	03 42 92 / 61-1 50
Magdeburg	03 42 92 / 61-1 50
Mannheim	06 21 / 7 77 67-50
München	0 89 / 7 45 17-1 50
Münster	02 51 / 6 26 31-50
Nürnberg	0 89 / 7 45 17-1 50
Ravensburg	07 11 / 90 34-1 50
Rostock	0 40 / 5 00 65-1 50
Saarbrücken	06 81 / 8 76 01-50
Stuttgart	07 11 / 90 34-1 50
Wuppertal	02 02 / 2 60 87-50

In Österreich:

Vaillant Gesellschaft m. b. H.

Ort	Bundesland	Telefon
1231 Wien	Wien	(01) 8 63 61
6850 Dornbirn	Vorarlberg	(0 55 72) 23 91 00
8020 Graz	Steiermark	(03 16) 71 58 34
6020 Innsbruck	Tirol	(05 12) 58 04 65
9020 Klagenfurt	Kärnten	(04 63) 26 20 52
5020 Salzburg	Salzburg	(06 62) 84 55 50
4050 Traun	Oberösterreich	(07 32) 37 12 84

GERÄTE-INFORMATION

Erläuterungen

[1] offenes Gerät (drucklos)

[2] mit Wasseranschlußstutzen (ohne Schwenkauslauf)

[3] Beachten Sie bei der Montage, daß die Wand ausreichend tragfähig ist

[4] Vorschriften in einzelnen Versorgungsgebieten unterschiedlich; nur vom Fachmann anzuschließen

TYP-BEZEICHNUNG		VEK 5 L
Nenninhalt		5 l
Zur Versorgung		einer Zapfstelle [1]
Bauform		Gerät für Übertischmontage
Abmessungen	Höhe[2] Breite Tiefe	270 mm 265 mm 165 mm
Gewicht mit Wasserfüllung[3]		8 kg
Ausstattung		Wasserbehälter aus temperaturbeständigem Kunststoff
Betriebsanzeigen		optisch, akustisch
Elektrischer Anschluß[4]	Nennaufnahme Steckeranschluß Anschlußleitungslänge	2,4 kW 220 ... 230 V~ 0,6 m
Aufheizzeiten	1 l auf kochend 5 l auf kochend	ca. 2 min ca. 11 min
Zulässiger Betriebsüberdruck		0 bar
Wasseranschluß		R 1/2
Sicherheit		entspricht deutschen und österreichischen Sicherheitsbestimmungen; funkentstört
Entnahmearmatur		im Gerät eingebaut

Weiterentwicklung vorbehalten.
Beachten Sie bitte die aktuellen Daten auf dem Leistungsschild!

Für Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

In Österreich

Vaillant Gesellschaft m.b.H.
Forchheimergasse 7
Postfach 90, A-1231 Wien
Telefon: (01) 8 63 60-0
Telefax: (01) 8 63 09-50

Vaillant GmbH
Berghauser Straße 40 · 42859 Remscheid
Telefon: (0 21 91) 18-0 · Telefax: (0 21 91) 18-28 10
http://www.vaillant.de · E-Mail: info@vaillant.de

80 91 97 DE/AT04 · 12/00 V · Änderungen vorbehalten · Gedruckt auf 100 % Altpapier · Printed in Germany · Imprimé en Allemagne